

	<p>Objekt: Kerzenständer (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: IB 499</p>
--	---

## Beschreibung

Gegossener Kerzenständer mit graviertem und tauschiertem Dekor. Die Basis des kegelförmigen Leuchters ist leicht eingezogen. Auf der flachen Schulter erhebt sich ein zylindrischer Hals. Die breitere Tülle, der eigentliche Kerzenhalter, nimmt die Form der Basis auf. Der Hauptfries der Basis zeigt zwölf ovale Medaillons mit den personifizierten Darstellungen der Monate vor einem Rankengrund. Die Figuren sind meist als frontal stehend und mit allgemeinen Attributen der Feldarbeit wiedergegeben: erkennbar sind Sense, Sichel und Dreschflegel, Spaten und ein Schafbock. Zwischen den Medaillons erscheinen Ranken, während die Medaillons selbst durch kleine Rundmedaillons verbunden sind. Oben und unten ist das Hauptfeld durch Flechtbänder eingefasst, gefolgt von Inschriftenfriesen. Auch auf dem Hals erscheint eine durch Flechtbänder gerahmte und durch Medaillons mit Vögeln gegliederte Inschrift, während der eigentliche Kerzenhalter eine Inschrift mit sogenannten redenden Buchstaben vor tauschierten Spiralmustern zeigt. Dabei enden die Langbuchstaben in einander zugewandten Menschenköpfen. Die Inschriften beziehen sich auf einen nicht namentlich genannten Sultan. Figuren, Inschriften und Ornamentfrieze sind silber- und goldtauschiert.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupferlegierung, Silber, copper alloy, silver

Maße:

Gewicht: 1930 g, Breite: 19,8 cm, Höhe: 20,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1251-1300

wer

wo

## Schlagworte

- Kerzenständer (Gefäß)